

Rückkehr zur bindenden Grundschulempfehlung in BaWü

Beitrag von „Arianndi“ vom 3. Juni 2024 08:41

Abgangs- und Abschulquoten fürs Gymnasium scheinen tatsächlich bundesweit ziemlich hoch zu sein, 25% hier:

<https://hallespektrum.de/nachrichten/bi...heidung/419168/>

Eine bundesweite Statistik scheint es nicht zu geben. Im Bildungsbericht steht dazu nichts.

Im Bildungsbericht steht aber drin, dass der Druck aufs Gymnasium in den letzten Jahren abgenommen hat:

Der Übergang aufs Gymnasium ist von 2014 auf 2020 von 41% auf 37% gesunken

Weiterhin ist auch die Abiturquote und die Realschulabschlussquote gesunken, während das Nachholen in den Berufsschulen usw. zugenommen hat.

In Hamburg wird man vom Gymnasium abgeschult, wenn man am Ende der 6. einen Notenschnitt nicht erreicht. Eine kleine Anfrage der AFD hat eingefordert, wie die Scheiterquoten für (1) Kinder mit Empfehlung und (2) Kinder ohne Empfehlung aussehen. Die Auswertung ist hier:

<https://afd-fraktion-hamburg.de/wp-content/upl...gef%C3%BCgt.pdf>

Wie zu erwarten, sind die Quoten für Kinder ohne Empfehlung etwas höher. Die Aussagekraft der Empfehlung ist aber nicht gerade überragend. Die meisten Kinder ohne Empfehlung schaffen es und von den Kindern mit Empfehlung schafft es auch ein Prozentsatz in approximativ gleicher Größenordnung nicht.